

# Der Herr Adjutant

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 26

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-449002>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Mode-Preisausschreiben für bildende und andere Künstler

Kürzer wird des Kleides kurze Kürze,  
Liebe Freunde, mit jedweden Tag,  
Und ich frage mich, wie lang die Schürze  
Schliesslich werden, sein und bleiben mag.  
Urzustand, o, der Natur kehrt wieder —  
So bedünkt mich, schau' ich manche Maid,  
Und als Sänger zeitgemässer Lieder  
Widme ich mich jetzt dem kurzen Kleid.

Ob sie grade oder krumme Beine,  
Ob sie Waden oder keine hat,  
Solches zeigt sie hochbeschuht, die eine,  
Und vom Anblick wirst du niemals satt.  
Auch das Knie schon zeigt die neuste Sitte  
Und noch macht der Fortschritt keinen Halt —  
Was das Ende sein wird? Bitte, bitte:  
Dieses sagt mein neuester Vorschlag bald.

Künstler, die ihr bildet mehr und minder:  
Eilt herbei zu meinem weisen Rat,  
Nehmt euch herzlich an der schönen Kinder,  
Liebe Freunde, durch die kühne Tat.  
Und beteiligt euch am Wettbewerbe,  
Den der „Nebelspalter“ für euch hat —  
Eine Flasche Schampus ist das Erbe  
Für das schönste stilisierte Feigenblatt.

T. G.

## Der Herr Adjutant

Der Herr Major hält sehr viel darauf,  
daß ihm seine Untergebenen nur gerade das  
antworten, was er gefragt hat.

Eines Nachmittags (Schattentemperatur  
30° C.) ist er mit einer offenbar nicht sehr  
unterhaltenden Schreibarbeit beschäftigt. Er  
fragt seinen Adjutanten: „Herr Oberleutnant,  
wie spät ist es jetzt?“ Der Herr Adjutant  
zieht seine Uhr und antwortet: „In fünf  
Minuten ist es drei Uhr, Herr Major.“ Da-  
rauf der gestrenge Herr Major in nicht all-  
zu liebenswürdigem Ton: „Mein Herr, ich  
hab' Sie nicht gefragt, wie spät es in fünf  
Minuten, sondern wie spät es gerade jetzt  
ist! Ich bitte Sie sehr, aufmerksamer auf  
meine Fragen zu hören!“

Der Herr Adjutant merkt sich dies und  
schaut sehr aufmerksam zum Fenster hin-  
aus . . . .

Am nächsten Vormittag ist Bataillons-  
übung. Der Herr Major reitet mit seinem  
Adjutanten vor der Marschkolonne. Der  
Herr Major ist auffallend guter Laune und  
sagt zu seinem Adjutanten: „Bitte, Herr

Oberleutnant, sehen Sie mal schnell nach  
der Uhr.“ „Su Befehl, Herr Major!“ Er  
zieht seine Uhr hervor und steckt sie wieder  
ein. Der Herr Major betrachtet seinen Un-  
tergebenen eine Weile schweigend; nichts  
Gutes verheißend beginnt er dann: „Herr  
Oberleutnant, ich ersuchte Sie vorhin, nach  
der Uhr zu schauen . . . !“ „Su Befehl,  
Herr Major, das habe ich getan.“

## Kathederblüte

Lehrer: Tagsüber verharrt die Sleder-  
maus ruhig in ihrem Schlupfwinkel und  
kommt erst in der Dunkelheit an das  
Tageslicht.

21. St.



## Willkommene Gäste



Der Engländer: Genosse Franzmann, wir sind in Saloniki gelandet, um  
den Griechen zu helfen, wir werden unsern Gastgeber retten, auch gegen seinen Willen!

## Rheumatismus! Wer keine Heilung findet



gegen Gicht, Reissen, Gliederweh  
und Gelenk-Rheumatismus, kann  
Hilfe finden durch Bühlers selbsterfun-  
denes, 1000 fach **erprobtes** Naturheil-  
mittel und in wenigen Tagen vollständige  
Befreiung von seinen qualvollen Schmer-  
zen. — Dieses Mittel, **Bühleröl**, gesetz-  
lich geschützt Nr. 28076, ist zu haben  
in der **Josef-Apotheke** von **Dr. Aiss-  
linger, Zürich** - Industriequartier.  
Verlangen Sie Prospekte und Zeugnisse,  
die gratis versandt werden. 1540

Patentanwalt  
**Ing. Fritz Isler**  
Bahnhofstrasse 19  
: am Paradeplatz:  
**ZÜRICH**

## Gegen Haarausfall

Elixier Pincus von Prof. Dr. med. Aug.  
Socin, Basel, mit und ohne Fett  
Flasche Fr. 3.50. **Alleinverkauf:**  
Zu beziehen durch **H. Weissmann**,  
Parfümerie, Chur. 1559

## Als beste Qualitäts-Zigarre

empfehle ich meine Spezial-Marke zu 10 Cts., 100 Stück 9 Fr.  
mit Brasil-Havana-Einlage. 1463

**W. Röhm,**

Zigarren-Geschäft, Kappelergrasse 18, Zürich 1.

## Üppigster, schönster Busen

1586

volle Formen, erhalten Sie in kurzer Zeit durch Einreibung der berühmten  
Divina-Milch. Gr. Fl. Fr. 5.50, kl. Fl. 2.80. Kräftigen, schönen Haar-  
wuchs erzielen Sie nur mit d. pat. Biol. dieses vorzügl. Kräuterwasser  
wirkt direkt Wunder. Gr. Fl. Fr. 3.—, kl. Fl. 1.70. Graue Haare erhalten  
sofort ihre ursprüngliche Farbe mit dem gesetzl. geschütz. Nusschalen-  
Saft. Absolut unschädlich. Gr. Fl. 5.50, kl. Fl. 2.50. Alleinversand durch  
Kosmetisches Institut **K. Heer, Luzern.**

## Dr. Fr. Boillat, Arzt

Bahnhofstr. 11, Tel. 37.95

## Haut- u. Sexualeiden

## Meltinger

Telephon  
8499  
Zürich



**Tafelwasser**  
Depôt Herbartstr. 11



Die heftigsten  
Kopfschmerzen,  
Migräne, nervö-  
se Zustände ver-  
schwinden nach  
wenigen Minu-  
ten durch das  
**Migränpulver** Marke **BASA**.  
Schachtel à 1 Fr. Alleinversand  
durch die **Schwanen-Apotheke**  
Baden (Aarg.) 1426

## Straussfedern

35—50 cm lg., 3, 4, 5, 6 Fr., breite  
prima Federn 8, 10 bis 26 Fr. Ver-  
langen Sie Auswahl zur Ansicht  
ohne Kaufzwang. **Fr. Kuster**,  
Luzern, Kappelergrasse 1525

## Buch über die Ehe

mit 40 Bildern  
für Verlobte und Eheleute.  
Fr. 3.50 per Nachnahme.  
Dazu gratis ein feiner Band der  
Unterhaltung. 1565  
Verlag Redwig, Luzern 28.

## Haarausfall !!

bestes Heilmittel „**Zwibol**“, her-  
gestellt aus der Heilkraft der Zwiebeln.  
Zu beziehen durch den allein. Hersteller  
**J. Kohlmann**, Parf., Wuhstr. 21,  
Zürich 3. Preis per Flasche Fr. 3.—.

## Alle Männer

die infolge schlechter Jugend-  
gewohnheiten, Ausschreitungen  
u. dgl. an dem Schwinden ihrer  
besten Kraft zu leiden haben,  
wollen keinesfalls versäumen, die  
lichtvolle und aufklärende Schrift  
eines Nervenarztes über Ursachen,  
Folgen u. Aussichten auf Heilung  
der Nervenschwäche zu lesen.  
Illustriert, neu bearbeitet. Zu  
beziehen für Fr. 1.50 in Brief-  
marken von **Dr. Rumler's**  
**Heilanstalt, Genf 477.**